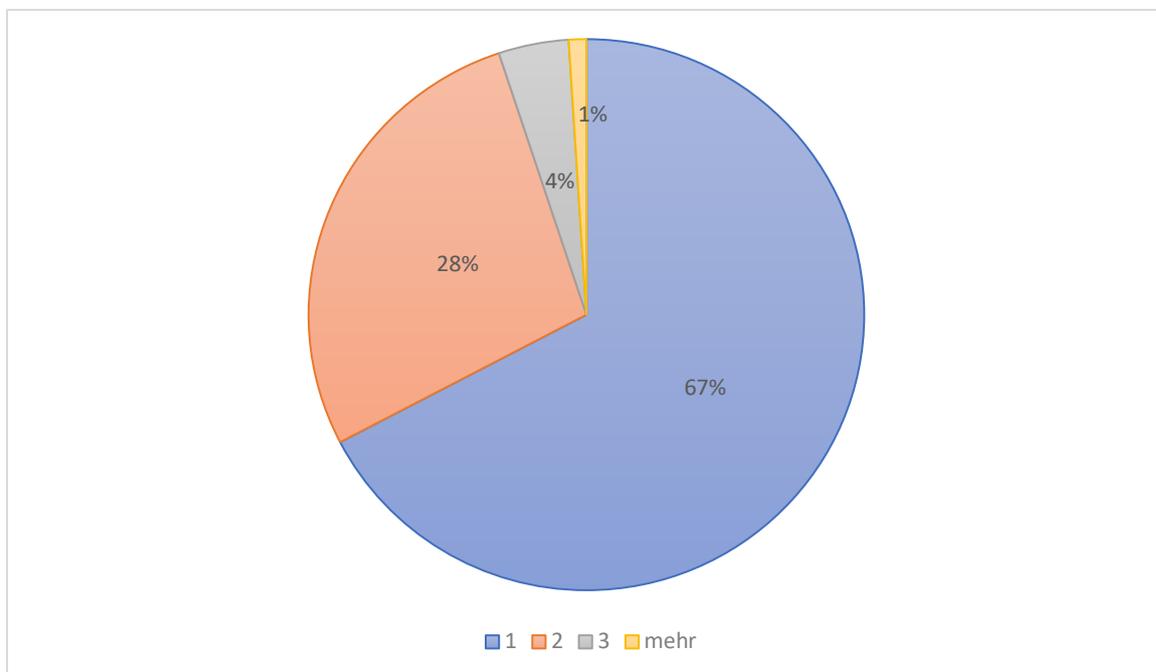


Resultate Umfrage retraite / Enquête en amont de la retraite

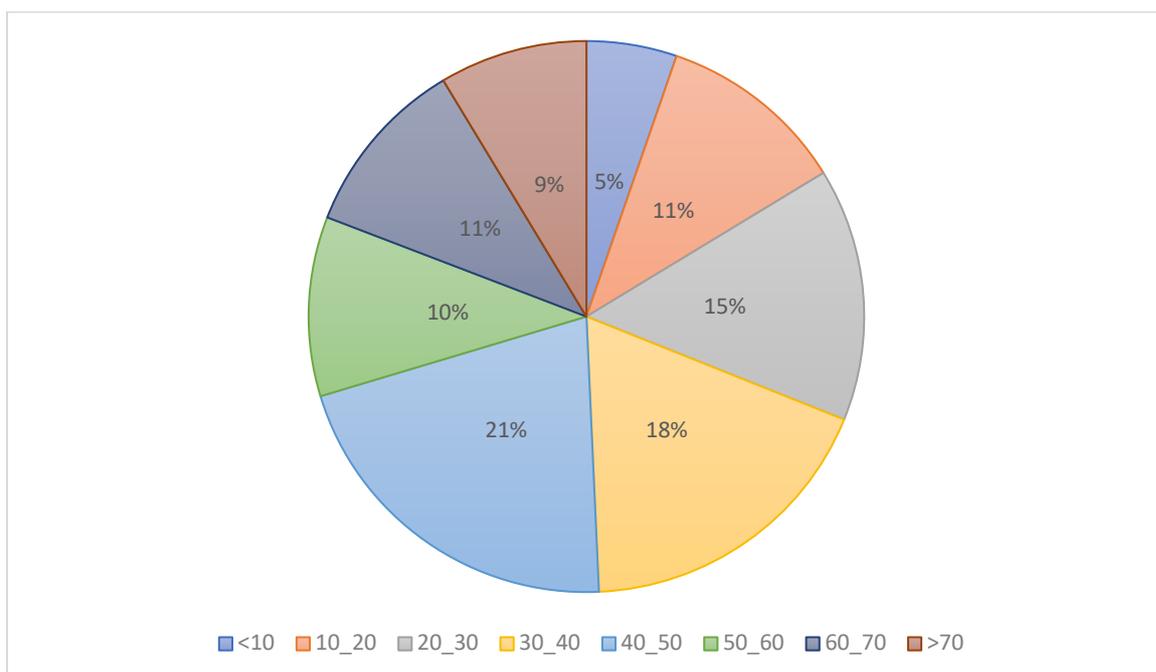
An wie vielen Musikschulen im Kanton Bern arbeitest du?

Dans combien d'écoles de musique du canton de Berne travailles-tu ?

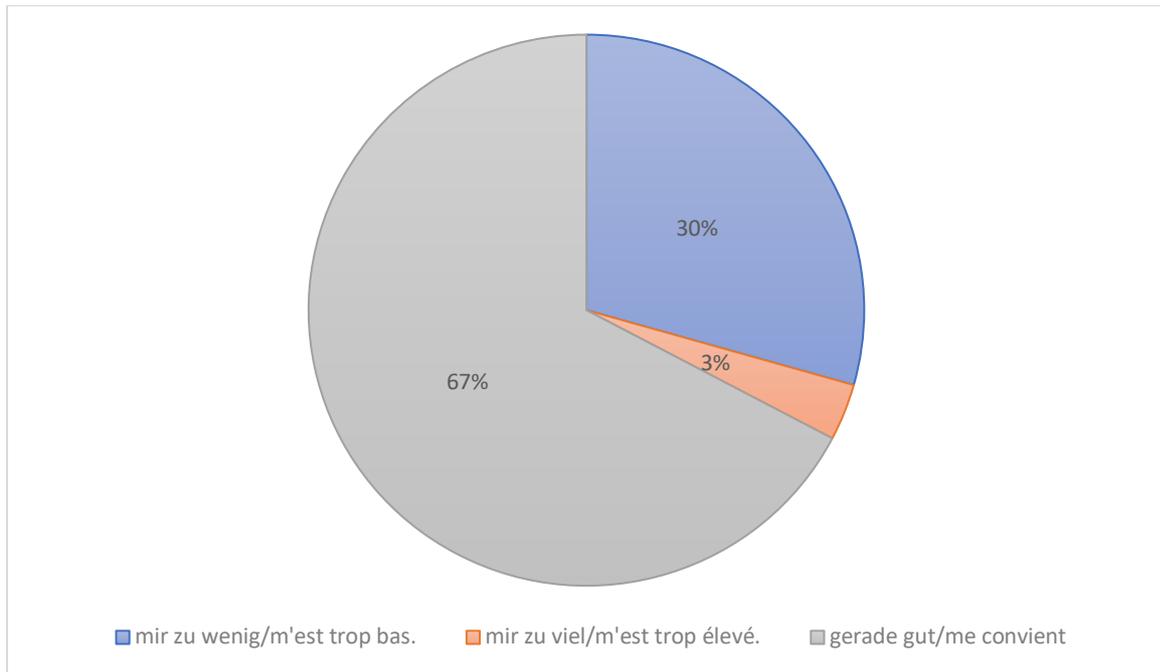


2. Wie viel Prozent beträgt das Pensum deiner gesamten Anstellungen an Bernischen Musikschulen?

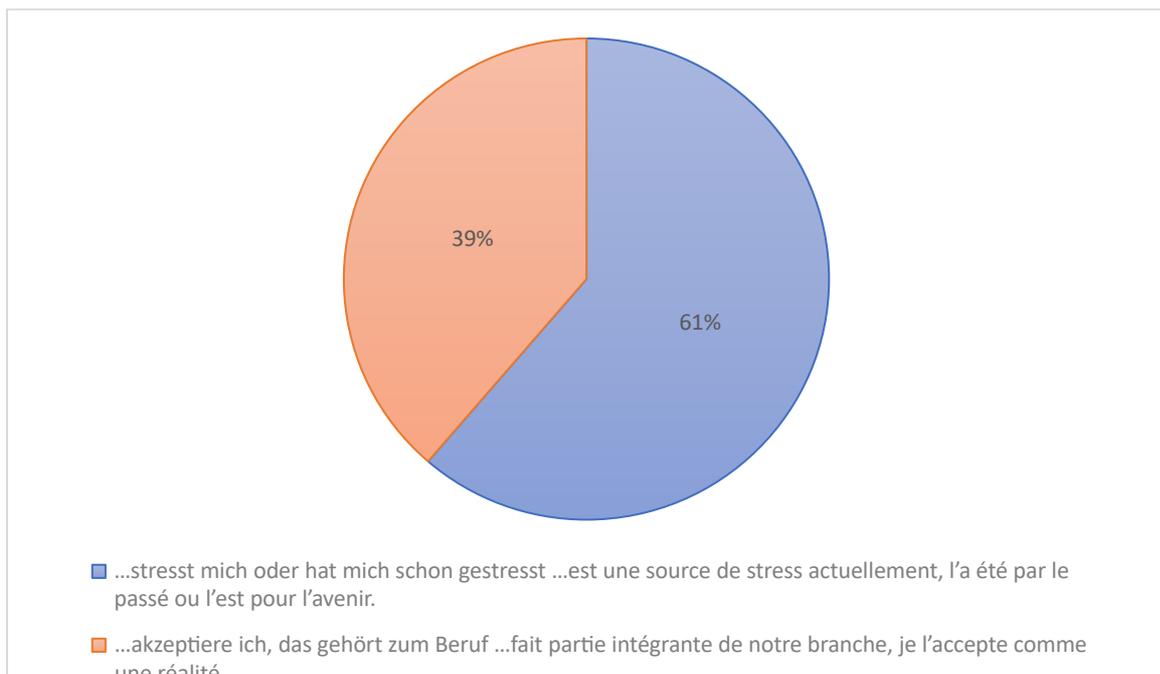
Quel est le pourcentage de ton taux d'occupation dans les écoles de musique bernoises ?



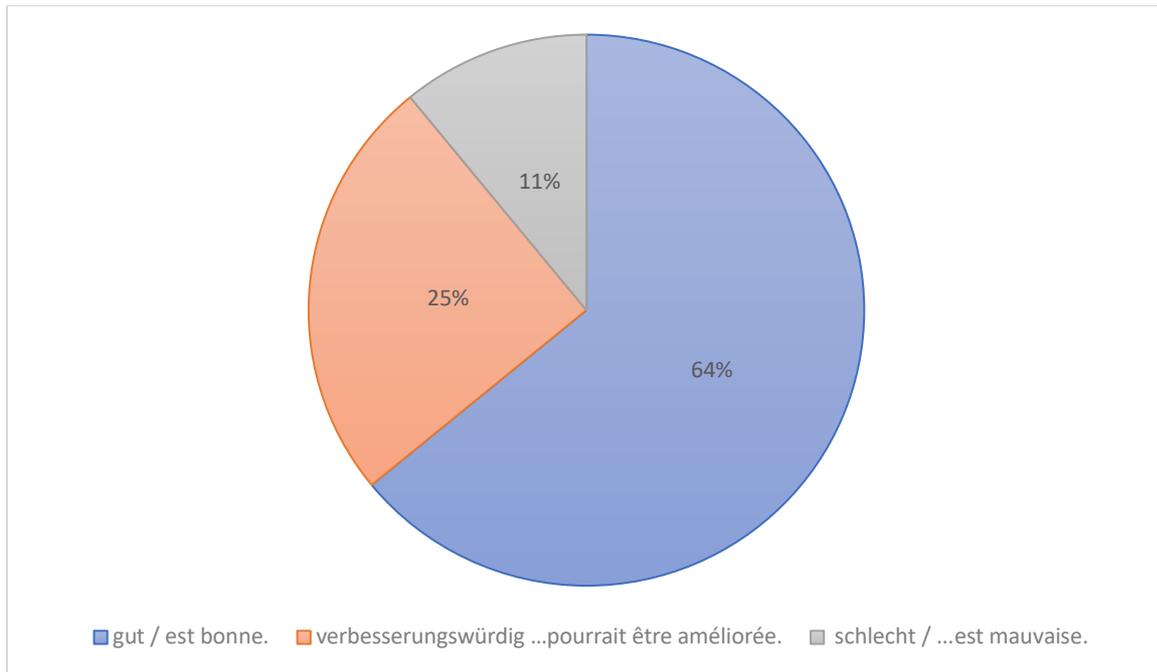
3. Und dies ist...  
Ce pourcentage...



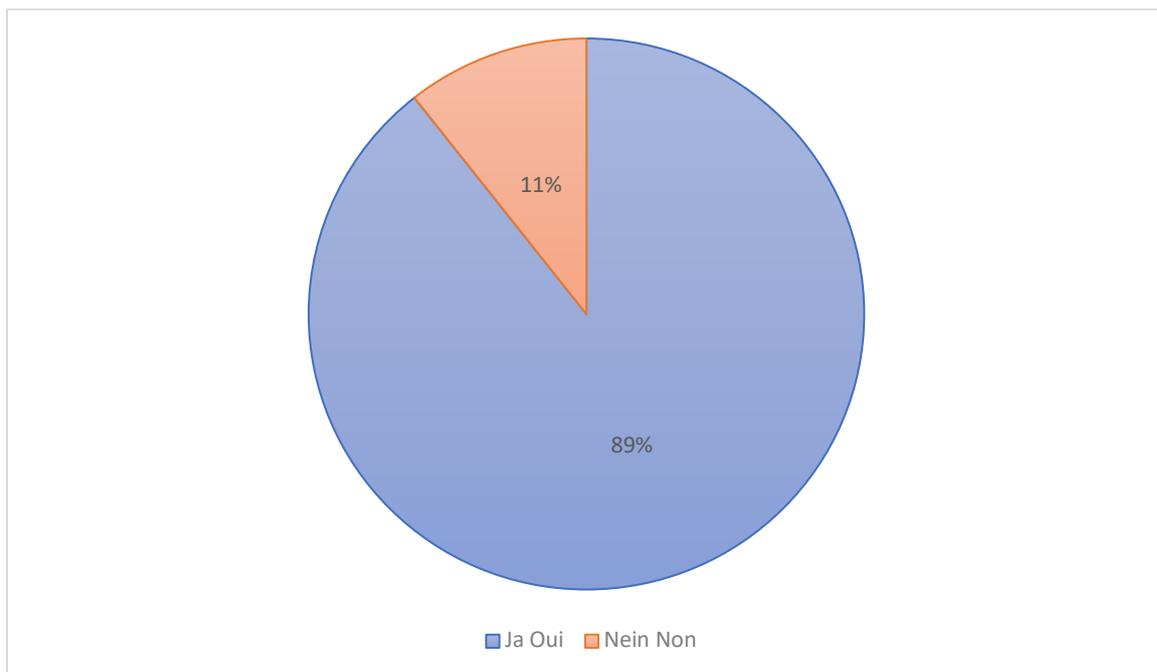
4. Dass keine Pensensicherheit garantiert werden kann...  
Le fait qu'un taux d'occupation ne peut pas être garanti...



5. Meine Anstellungsbedingungen sind grundsätzlich...  
De manière générale, ma situation contractuelle...

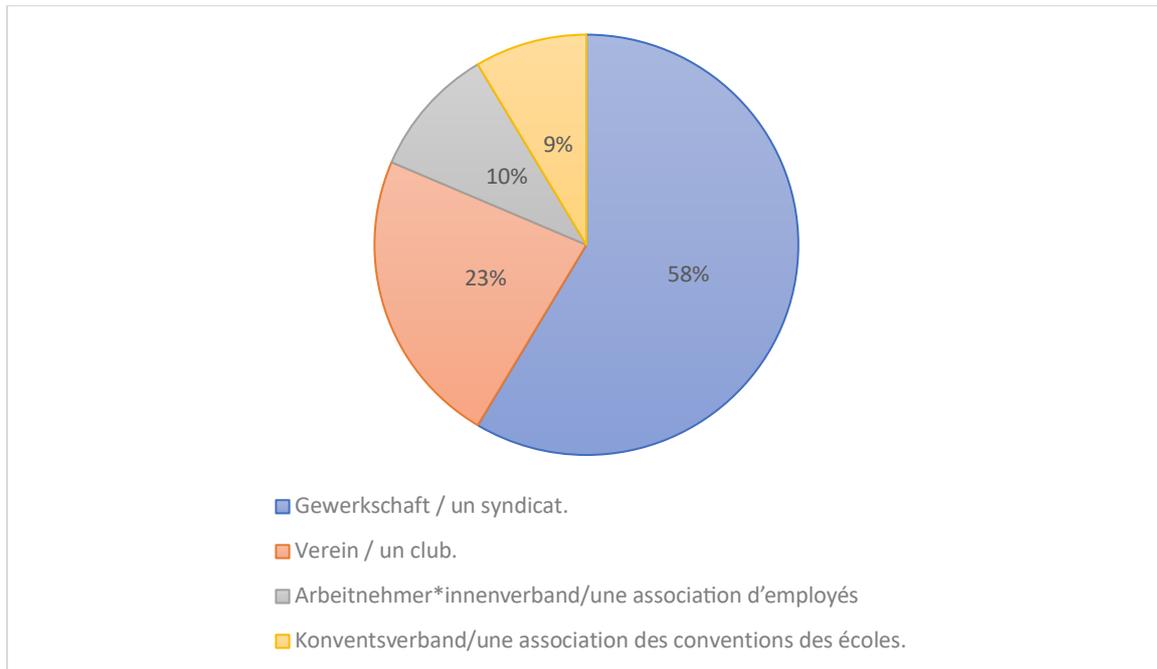


6. Weisst du, was «VLBM» heisst?  
Sais-tu ce que l'abréviation AAEMB signifie ?



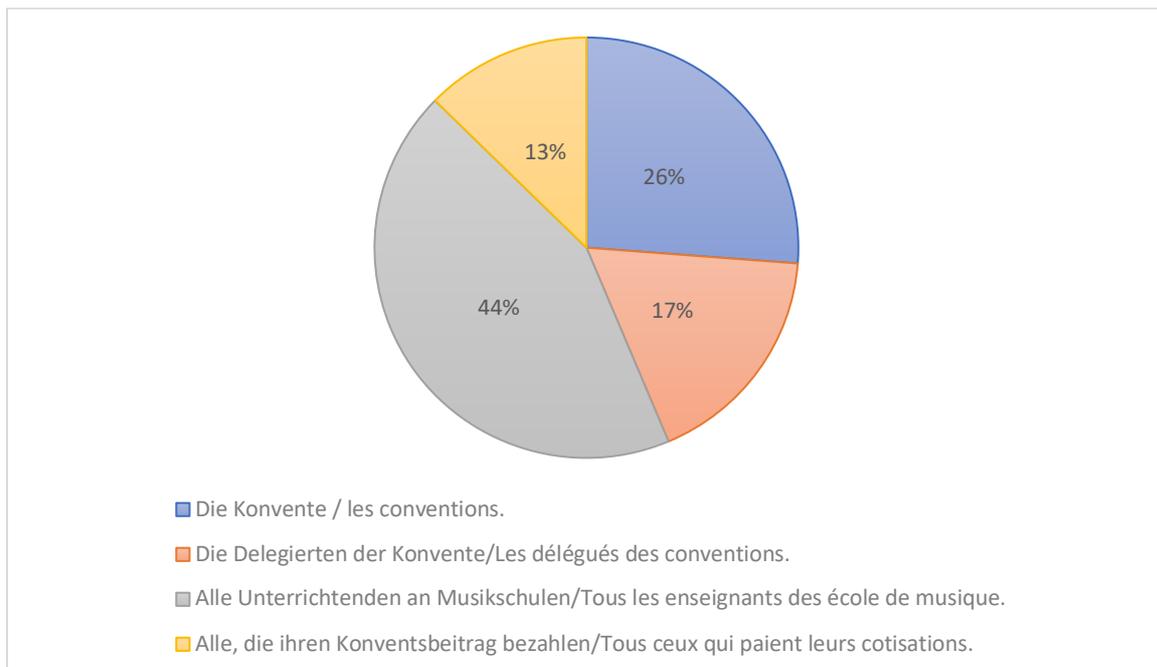
### 7. Den VLBM nehme ich wahr als...

Je perçois l'AAEMB comme:

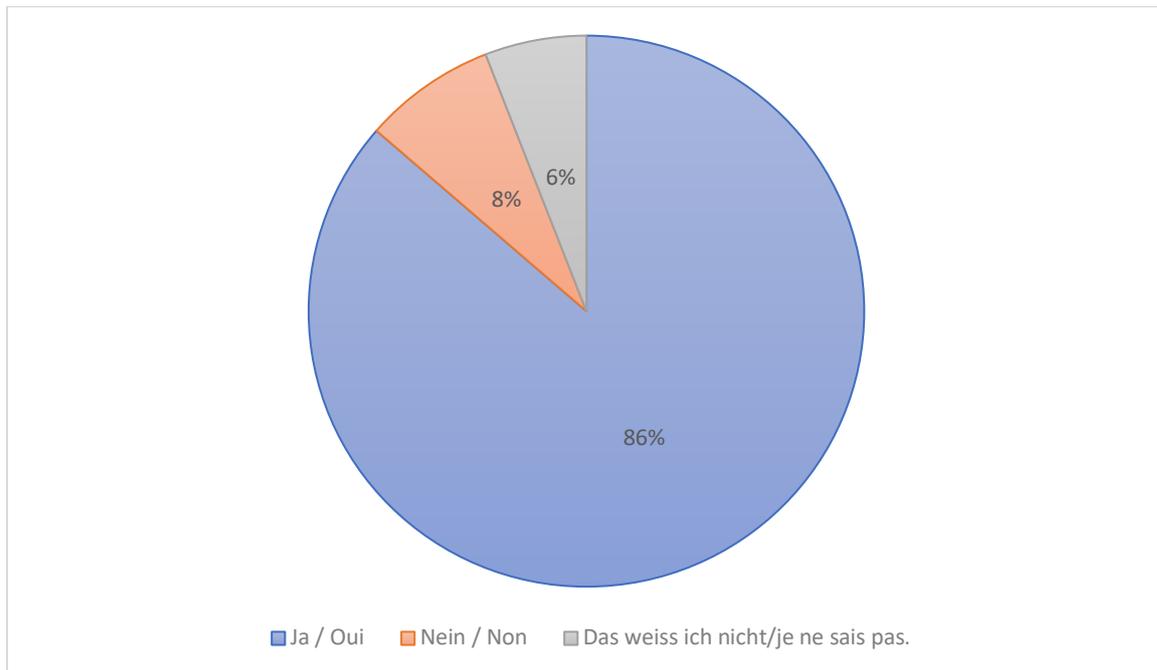


### 8. Mitglieder des VLBM sind:

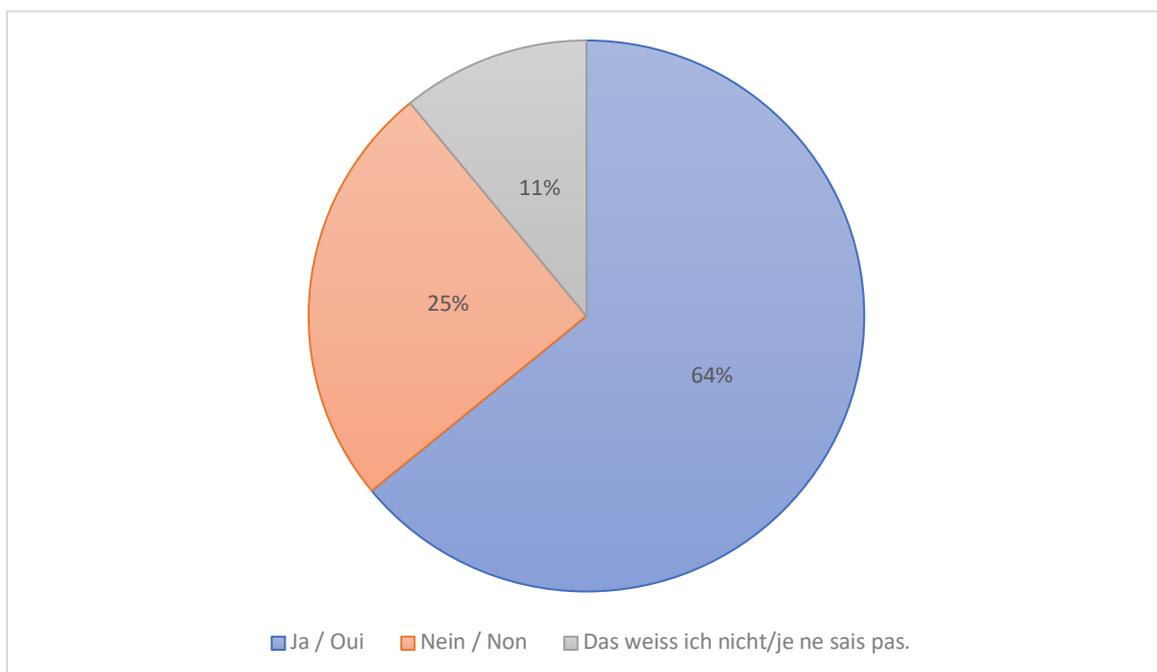
Les membres de l'AAEMB sont:



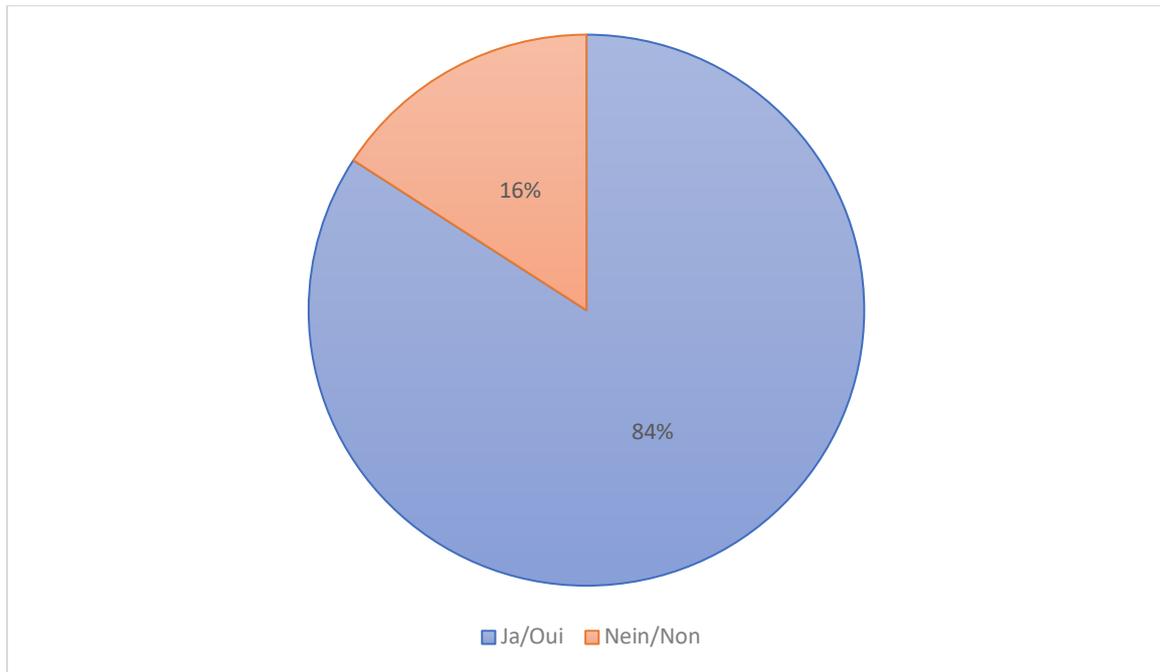
9. Ist an deiner Musikschule das Kollegium als Konvent organisiert?  
Existe-t'il une convention dans ton école de musique (association des professeurs)?



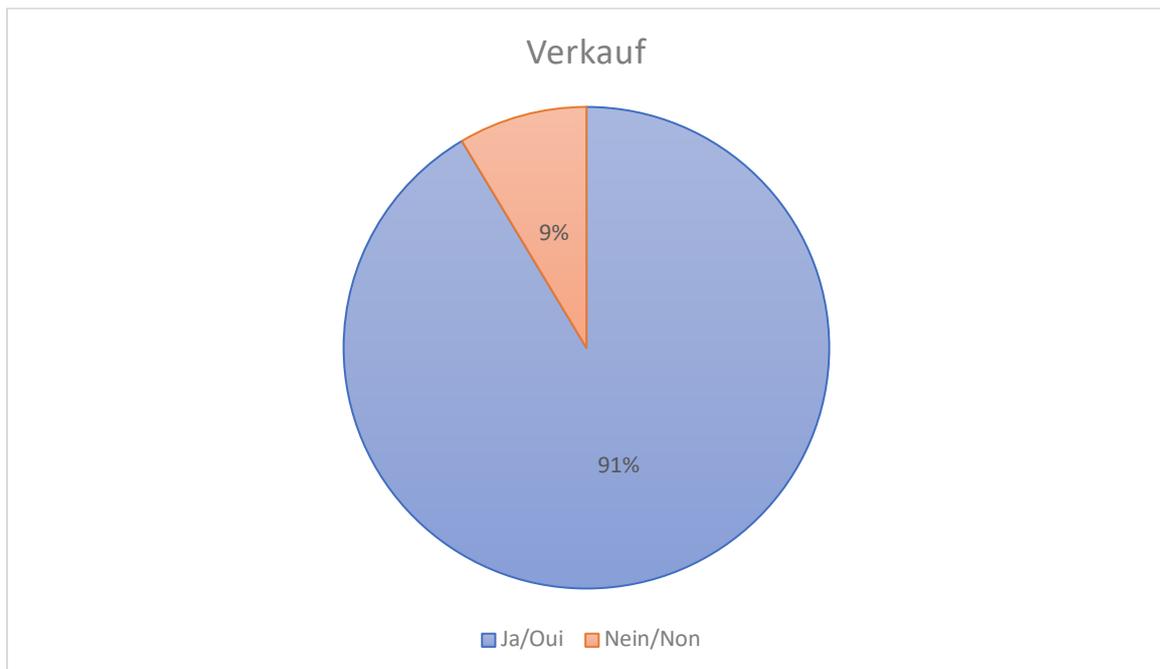
10. Und ist dein Konvent als Verein organisiert?  
Cette convention a-t'-elle une forme associative?



11. Weisst du, wie hoch dein Konventsbeitrag pro Jahr ist?  
Connais-tu la hauteur de ta cotisation par année?

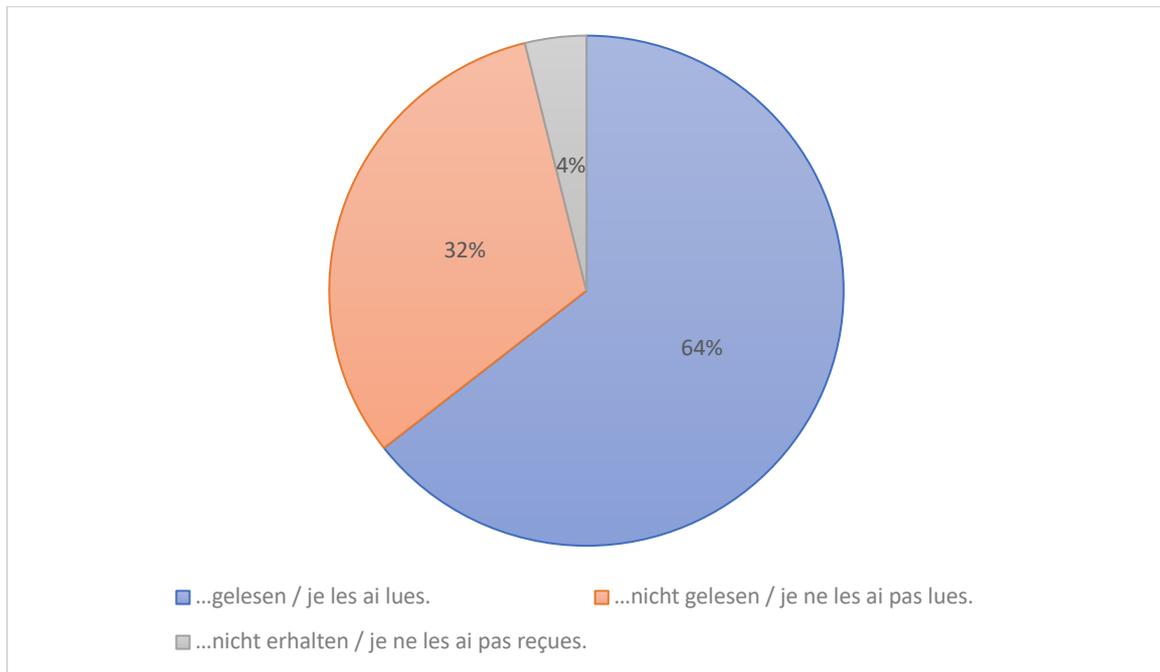


12. Weisst du, wer VLBM-Delegierte\*r deines Konvents ist?  
Sais-tu qui sont les délégués de ta convention auprès de l'AAEMB?



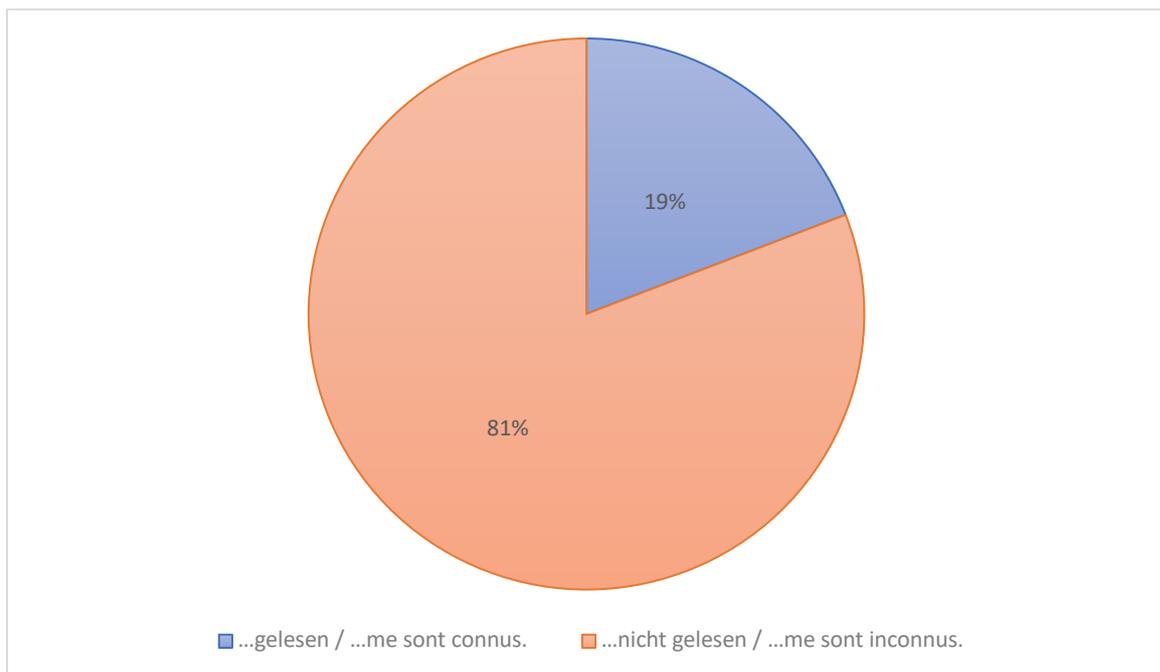
13. Die letzten beiden Newsletter Sommer und Winter 2021 des VLBM habe ich...

Les newsletters d'été et 'hiver 2021:



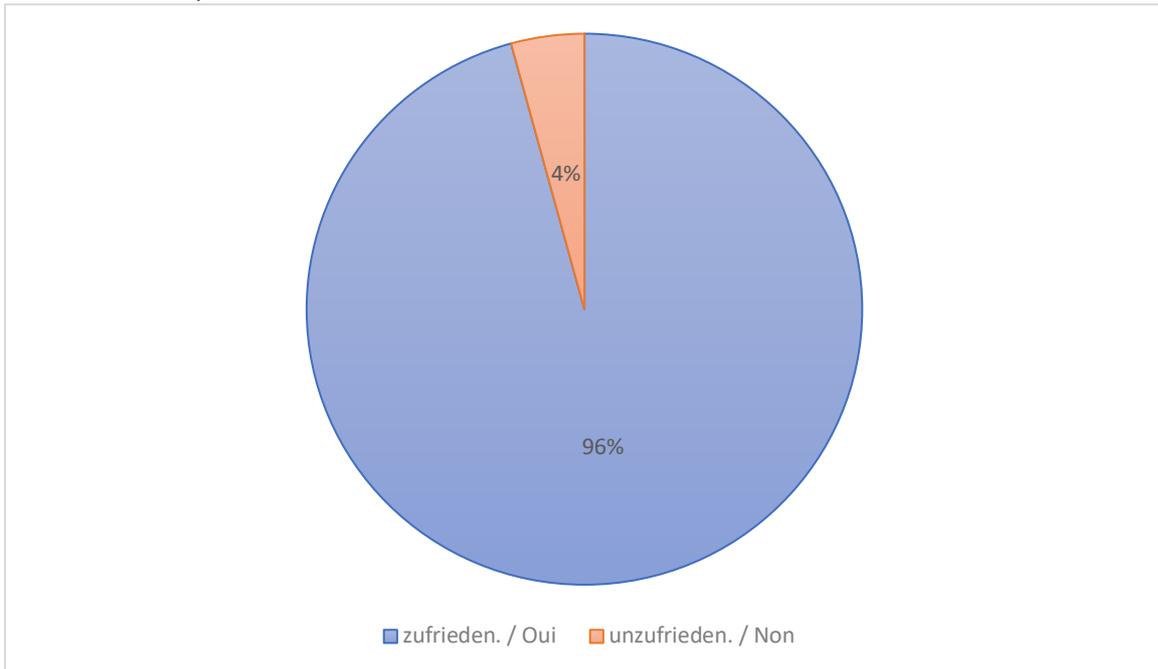
14. Die Statuten des VLBM habe ich...

Les statuts de l'AAEMB...



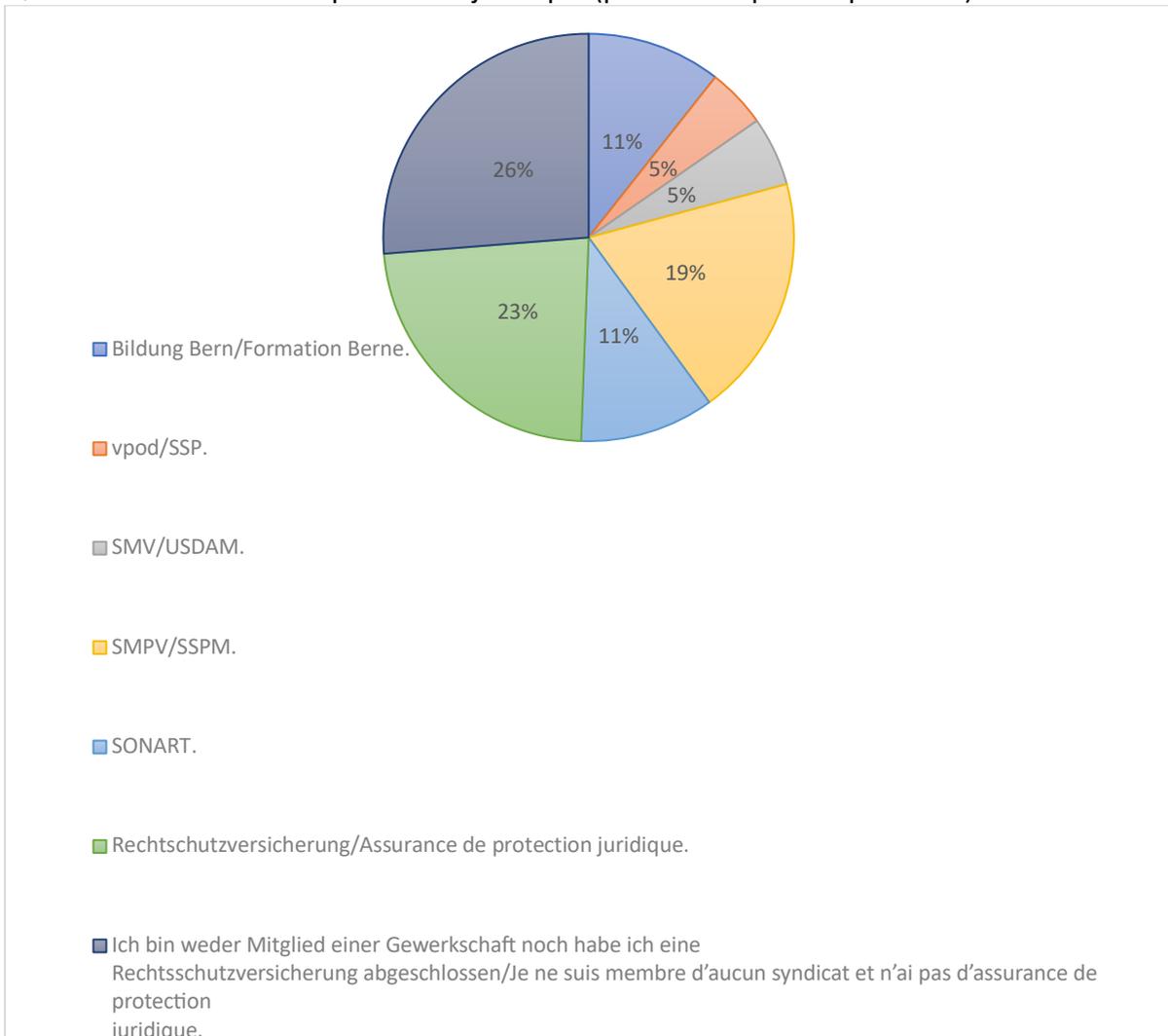
15. Ich bin mit der Arbeit des VLBM

Je suis satisfait/e du travail du comité AAEMB.



Wie bist du rechtlich abgesichert (mehrere Antworten möglich)?

Quelle est ta situation de protection juridique (plusieurs réponses possibles)?



## **ANHANG**

### **Kommentare zu Frage 15:**

**Kann** ich nicht sagen. Ich merke von der Arbeit des VLBM nicht viel.

**Nicht** wahrnehmbar, achte auch nicht darauf weil es mich zu wenig interessiert.

**nehme** den VLBM zu wenig wahr

**Ich** bin sehr dankbar für die Arbeit, die zu Gunsten der Musikschullehrer\*innen geleistet wird.

**man** merkt im Alltag wenig davon

**Danke** viel Mal für euren Einsatz. Ich denke aber, es braucht noch mehr, andere Struktur, mehr Zeit und Wichtigkeit, damit unsere Anliegen noch besser wahrgenommen werden. Ich bin mir aber bewusst, dass dies sehr schwierig ist und ihr schon Beachtliches leistet.

**Viele** Diskussionen /wenig Konkretes

**Da** ich noch andere Arbeitgeber habe, steht bei mir der VLBM nicht so hoch auf der Prioritätenliste

**Ich** habe mich nicht damit auseinandergesetzt

**Der** VLBM arbeitet im Rahmen seiner (finanziellen) Mittel sehr gut

**Danke** für die eure wichtige Arbeit

**ich** schätze euer riesiges Engagement

**Ich** denke, VLBM macht sehr gute Arbeit - ist jedoch wegen der gemischtwirtschaftlichen Gelder an den Musikschulen teilweise handlungsunfähig - weil es gesetzlich so ist, wie es ist (private und öffentliche Gelder gemischt).

**Eine** zu starke Bindung oder gar Gleichstellung mit der VS birgt die Gefahr von grossem zusätzlichem Aufwand, der bei meinem Pensum nicht möglich ist.

**hat** mir erst kürzlich nach einem Telefon sehr geholfen!

**Bei** Frage 7 fehlt für mich: Unsere politische Lobby.

**kann** ich nicht beurteilen

**Nehme** ich kaum wahr

**Kann** ich nicht beantworten

**es** ist gut, dass es den VLBM gibt, aber die Forderungen finde ich zu extrem

**Meine** 2. Anstellung ist die an meiner Privatschule. An der MS Seeland unterrichtete ich 2 Nachmittage, was mir einer zuwenig wäre, hätte ich nebenbei keine eigene Schule.

**Wir** sind eine kleine familiäre Musikschule und der Konvent wurde bis jetzt nicht gewünscht. Aber die Lehrer werden immer regelmässig über die Geschehnisse informiert.

**nehme** ich nicht wirklich wahr...

**Generell:** ich bin noch an einer Musikschule in einem anderen Kanton.

**travaille** sur plusieurs cantons ce qui rend les choses compliquées

**Grosses** Bravo an Erwin!

**geht** an den meisten vorbei

**Weiss** nicht? / kann ich nicht beurteilen...

**Ich** bekomme aus KollegInnenkreisen nur punktuell etwas mit...

**Kann** ich nicht beurteilen

**Da** ich erst seit letztem Sommer und mit sehr kleinem Pensum im Kanton Bern arbeite, bin ich noch nicht so sehr über alle Strukturen informiert und kann daher nur einen kleinen Beitrag zur Umfrage leisten.

**War** vor langer Zeit auch Delegierter und habe die Versammlungen so erlebt, dass an den wesentlichen Themen vorbeigeredet wurde. Den meisten Delegierten fehlte ein politisches Bewusstsein.

**Arbeit** wird nicht wahrgenommen im Kollegium

**weiter** so

**dranbleiben** und unsere Mithilfe einfordern, wenn nötig!

**bewusster** von mir wahrgenommen werden...

**Vielen** Dank für euer Engagement

**von** den Mitgliedern besser wahrgenommen werden...

**Vielen** Dank für euren Einsatz! Ich finde es gut und stark, dass ihr das Thema der Arbeitsanstellung thematisiert. Die Volksschullehrkräfte müssen ihr Unterrichtsmaterial und Kopien für den Unterricht ja auch nicht selber bezahlen. Das habe ich mir bis jetzt noch gar nie überlegt....

### **F16 In Zukunft sollte der VLBM...L'AAEMB devrait à futur...**

**aktiver** für sich werben.

**Weniger** jammern

**sich** noch mehr mit Bildung Bern vernetzen, um mehr Gewicht zu erhalten.

**In** der Pandemie wurden unsere Sorgen von höheren Instanzen zu wenig wahrgenommen.

**Der** Verband ist ein zu kleiner Fisch....

**für** familienfreundlichere Arbeitszeiten eintreten (-> Absprachen mit der Volksschule)

**dran** bleiben :)

**weiter** so arbeiten

**mehr** politische power entfalten

**mehr** zur Verbindungsmotivation unter den jeweiligen Kollegien sich und unter den verschiedenen MS fördern

**sich** reputation schaffen als Vertretung der Lehrpersonen, die sich der Autonomie im Beruf stark gewohnt sind.

**dran** bleiben :)

**Aussenwahrnehmung** mit politischer Power verbinden / weiter so arbeiten

**mehr** politische power entfalten

**Weiterarbeiten** an den Bedingungen, dass Musikschulen näher zu Volksschulen gehen - Unterrichtsmöglichkeiten während der Schulzeit gegeben sind und nicht ev mit einem Dispensationsgesuch bewilligt wird.

**Seine** Arbeit professionalisieren, auch wenn das bedeutet, dass der Mitgliederbeitrag steigt.

**Weiterhin** die Wertschöpfung der Musikschulen in der Politik bewusst machen und die Arbeitsbedingungen der Lehrpersonen verbessern.

**Schaut** man die Zahlen des VMS (Verband Musikschulen Schweiz) von allen MS der Schweiz, so gibt es Kantone (Bsp: Tessin), wo fast 80% der MS Gelder privat sind - kaum kantonale Beiträge erhalten. VLBM mit anderen Kantonen zusammenschliessen um schweizweit mehr zu erreichen?

...**sich** etwas weniger um die Vernetzung mit der VS und etwas mehr auf die Musiklehrpersonen und deren Anliegen kümmern.

**Ich** freue mich, dass der VLBM so komplexe Themen wie das unternehmerische Risiko an Musikschulen, Vergleiche mit dem Primarlehrerinnen (denen wir gleichgestellt sein sollten..) etc aufnimmt.

**Nicht** höhere Lohnklassen anstreben. Ein Maximallohn von CHF 122'000.00 pro Jahr bei 100% Pensum und den vorhandenen Freiheiten ist genügend. Sonst muss man eh nur mehr Steuern zahlen.

**Wie** eine Gewerkschaft wirken ;) / ...noch mehr als Gewerkschaft auftreten.

**alle** Mitglieder anschreiben

**der** VLBM sollte nicht vergessen, dass höhere Löhne auch höhere Schulgelder bedeuten und in Folge noch weniger SuS. Bitte nicht den Blick fürs Ganze verlieren vor lauter Forderungen.

**Die** Rente finde ich eine gute Sache und ich hätte sehr gerne teilgenommen. Finde es schade, dass sie in den Ferien stattfinden wird. Da, das Reisen endlich wieder möglich ist, bin ich weg. Ich hoffe es meldet sich jemand von meinem Kollegium. Danke für eure grosse Arbeit, die ihr mit unermüdlichem Einsatz leistet und das immer wieder. Ich mache an unserer Musikschule auch noch Vorstandsarbeit und weiss was es heisst.

**mehr** im Bereich Ideenbildung Erwachsenenunterricht in Musikschulen einbeziehen arbeiten. -> wie finanzieren

**faire** en sorte que toutes les écoles de musique paient un 2ème pilier à leurs employés depuis le premier franc et trouver des solutions qui permettent de faire valoir plusieurs petits pourcentages rassemblés dans une caisse de retraite y compris supra-cantonale.

**Lehrplan** 21 abschaffen

**...Sich** mit neu auftretenden Problematiken befassen: Auswirkung des LP 21 auf den Musikunterricht und die Unterrichtszeiten, etc, Folgen wirtschaftlicher Schlechterstellung der Familien auf MS. etc.

**Weiss** nicht. Man kann nur Lehrerinnen und Lehrer vertreten, die etwas wollen.